



Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung vom 03.04.2019

Das Protokoll ist noch nicht genehmigt, aber zur Veröffentlichung freigegeben.

Anwesend: 13 Pfarrgemeinderats-Mitglieder, Frau Deschauer, Vertreterin von St. Bernhard, Herr Böhmer, Vertreter der Kirchenverwaltung

Entschuldigt: Frau Bienemann, Frau Kellermann, Frau Stadlmayer, Herr Heilmann, Herr Pimiskern.

TOP 1 Der **PGR-Vorsitzende begrüßt** die anwesenden PGR-Mitglieder und eröffnet die Sitzung.

TOP 2 Das **geistliche Wort** gestaltet Sr. Agnes Krach mit der Kreuzwegstation: „Not lindern“ Veronika reicht Jesus das Schweißtuch.

TOP 3 Der Vorsitzende stellt die **Anwesenheit und Beschlussfähigkeit** fest.

TOP 4 **Die Tagesordnung und das Protokoll der letzten Sitzung werden genehmigt.** In diesem Zusammenhang berichtet Frau Fechteler von dem sehr gelungenen Fest in München: „Wir geben Gottes Schwung weiter. 50 Jahre Räte.“

TOP 5 Bericht aus der Pfarrei und dem Pfarrverband

Aus der Pfarrei bzw. der Kirchenverwaltung berichtet Herr Böhmer, dass nach der Schließung des Pfarrsaals die Sanierung und Erweiterung des Pfarrheims im nächsten Vergabeausschuss der Erzdiözese (am 10.04.) kein Tagesordnungspunkt sein werden und sich damit weiter auf unbestimmte Zeit verzögert. Der PGR beschließt einstimmig, einen Protestbrief an den Vergabeausschuss und nachrichtlich an Kardinal, Regionalbischof, Generalvikar und die örtliche Presse zu schreiben. Das Vorgehen wird mit Dr. Amann und dem Herrn Pfarrer abgestimmt.

Aus dem Liturgie-Ausschuss berichtet Diakon Stangl, dass für die Zukunft hinsichtlich der Eucharistiefeier ein fester Rhythmus geplant ist, dass jede Woche entweder am Vorabend oder am Sonntag eine Heilige Messe stattfindet, die Regelungen für Pfaffing/Biburg und Puch allerdings bestehen bleiben. Angedacht ist ferner ein Sonntag-Abend-Gottesdienst in unterschiedlichen Kirchen mit wechselnder Gestaltung. In der Arbeitsgruppe für das Pastoralkonzept wurden – wie Frau Fechteler ausführt – die Rückmeldungen ausgewertet, Jugend und Gottesdienste sind die Hauptthemen, das Engagement der Ehrenamtlichen wird geschätzt, die Frage eines Fahrdienstes nach Fürstenfeld stellt sich erneut. Vor längerer Zeit hatten die Gruppen der Pfarrei bereits ausführliche Fragebögen zu Situation ausgefüllt, diese sollen noch ausgewertet werden. In vielen Gruppen bestehen Nachwuchsprobleme, oft steht auch ein Wechsel der Leitung an.

TOP 6 Das **Projekt „Zeit verschenken“** hat laut Sr. Agnes und Diakon Stangl im Theresianum bereits begonnen. Alle Engagierten unterschreiben eine Erklärung zum Versicherungsschutz (besteht bei der Fahrt zum und vom Einsatz) und zum Datenschutz. Das Projekt ist niederschwellig angelegt und auch für Leute, die sich nur einmal einbringen wollen. Am Marktsonntag, den 28.04. wird Diakon Stangl am Ehrenamtlichen-Stand für das Projekt werben. Es wird überlegt, auch für den Krankenhausbesuchsdienst und den Missionskreis zu werben.

TOP 7 Für die **Liturgie der Kar- und Ostertage** gibt es nach Herrn Goller und Herrn Diakon Stangl keine Neuerungen. Auch das Pessach-Fest findet wieder statt, diesmal im Sitzungszimmer des Pfarrheims. Am Ostersonntag um 18:30 ist eine Osternacht für Kinder mit anschließendem Imbiss.

Für die Fronleichnamsprozession regt Dr. Habersetzer an, Kontakt mit der portugiesischen und kroatischen Gemeinde aufzunehmen, die im Pfarrverband regelmäßig Eucharistie feiern. Vielleicht ist eine Teilnahme möglich.

TOP 8 Bezüglich der Verbesserung der **Öffentlichkeitsarbeit** bringt Herr Goller das Problem auf den Punkt: „In St. Magdalena fehlt uns ein Herr Deschauer!“

Aber: alle PGR-Mitglieder und auch die Leiter der Arbeitskreise haben ein Mobiltelefon, mit dem man ausreichend gute Fotos aus den Veranstaltungen machen kann. Diese Bilder müssen nur an Herrn Dernai oder Herrn Probst weitergeleitet werden, das Einstellen in der Homepage klappt problemlos.

TOP 9 Diakon Stangl schlägt für **zukünftige Sitzungen** ein Schwerpunktthema unter Beteiligung aller vor. Ihm ist wichtig, dass man sich auf das Schwerpunktthema vorbereiten kann und dass sich möglichst alle Teilnehmer einbringen können und sollen. Als Schwerpunktthema für die nächste Sitzung wird festgelegt: Wie bekommen die einzelnen Arbeitskreise/Gruppen der Pfarrei mehr Mitglieder?

In diesem Zusammenhang wird beschlossen, dass die PGR-Sitzungen im Gottesdienstanzeiger bekannt gegeben werden. Verantwortlich ist der Schriftführer.

TOP 10 **Berichte aus den Arbeitskreisen**

Christenrat: Dr. Habersetzer weist darauf hin, dass am 26.05. um 16:00 in St. Magdalena (im Freien zwischen Kirche und Friedhof) der traditionelle Radlergottesdienst stattfindet. Einzelne Gruppen des ADFC kommen in Sternfahrt von Maisach, Mammendorf usw. Eingeladen sind natürlich auch alle Radfahrer des Pfarrverbands. Es müssen noch Bierbänke für ca. 60 Personen und eine kleine Abschlussstärkung mit Getränken und Speisen vorbereitet werden.

Die lange Nacht der Christen (heuer am 12. 04. um 19:00, beginnend am Geschwister-Scholl-Platz) war immer sehr eindrucksvoll, es wird herzlich eingeladen.

Senioren: Wie Frau Hagenhoff berichtet, war eine erste Veranstaltung im Sitzungszimmer mit 50 Teilnehmern gerade noch machbar. Größere Veranstaltungen können dankenswerterweise im Theresianum durchgeführt werden. Am 09.04. um 14:00 ist eine Osterbesinnung mit Pfarrer Gäng.

Ministranten: Oberministrant Jonas Schmidl kann von einem gelungenen Wochenende am Schliersee mit insgesamt 33 Teilnehmern berichtet, Unterbringung und Verpflegung in der Jugendherberge waren sehr gut, die Wanderung mit abschließender Schifffahrt eine runde Sache. Als zusätzliche Oberministranten/-innen wur-

den gewählt: Lea Kiemer, Laurin Neumeyer, Sophia Stadlmayer und Julia Pelloth, KassiererIn wurde Paula Frindte.

KfD: Die Faschingsveranstaltung ist laut Frau Vogl gut gelaufen. Im April musste allerdings wegen der Schließung des Pfarrsaal bereits eine Veranstaltung („Bayrisch in Wort und Gesang“) abgesagt werden. Die Datenschutzinformationen für die Mitglieder stehen kurz vor dem Abschluss. Am 12.04 um 17:00 (somit keine Überschneidung zur langen Nacht der Christen) findet in St. Magdalena ein Kreuzweg statt.

St. Bernhard: Frau Deschauer weist darauf hin, dass es Neuigkeiten erst nach der PGR-Sitzung am 04.04. gebe.

Missionskreis: Nach Frau Müller erbrachte das Fastenessen, dass im Sitzungszimmer stattfinden musste, mit 550 € etwas weniger als bisher. Sie bedankt sich ausdrücklich bei Frau Fechteler, der Leiterin der Pfarrbücherei, dafür, dass der Bücherflohmarkt ins Obergeschoss ausweichen konnte.

Palmbuschen werden am Palmsonntag und am Samstag davor verkauft, Osterkerzen ebenfalls an diesen Terminen und am Karfreitag. Emmering hat eine eigene Osterkerzenaktion, aber sonst werden alle Gemeinden des Pfarrverbands bedient.

Kolpingsfamilie: Frau Müller weist auf den Bittgang von St. Magdalena nach Emmering hin, er findet am 06.05. statt.

Pfarrbücherei: Frau Fechteler berichtet, dass der letzte Bücherflohmarkt 1407.00 € Einnahmen erbrachte, es wurden 1100 Bücher verkauft. Es verblieb ein Rest von ca. 150 Bücherkisten, die die Pfennigparade übernimmt und abholt. Wegen der kurzfristig erfolgten Saalsperrung gab es sehr große Schwierigkeiten und extrem viel Mehrarbeit. Es mussten alle Bücher ins Obergeschoss verbracht werden. Bücherflohmärkte finden unter diesen Umständen nicht mehr statt, Bücher werden nicht mehr angenommen.

TOP 11 Verschiedenes: Laut Herrn Goller läuft der Kartenvorverkauf für den Tanz in den Mai am 04. 05. Er bedankt sich nochmal bei St. Bernhard für die Gastfreundschaft.

Die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderats findet am 08. 05. statt, das geistliche Wort gestaltet Frau Kiemer, Protokoll schreibt Frau Müller.

Gerd Goller,
PGR-Vorsitzender

Dr. Rupert Habersetzer,
für das Protokoll